

PRESSEMITTEILUNG

## Sal. Oppenheim verstärkt den Bereich Stiftungswesen der Oppenheim Vermögenstreuhand

SAL. OPPENHEIM GEWINNT STIFTUNGSEXPERTIN DR. CORDULA HAASE-THEOBALD

KÖLN, 08. JANUAR 2008

- *Stiftungsexpertin Dr. Cordula Haase-Theobald, zuvor Leiterin des Bereichs Philanthropical Wealth bei der Deutschen Bank, wechselt zur Oppenheim Vermögenstreuhand GmbH*
- *Weiterer Ausbau des Geschäftsbereichs Stiftungswesen*
- *Oppenheim Vermögenstreuhand stärkt Position als führendes Family Office*

Die Privatbank Sal. Oppenheim jr. & Cie. verstärkt das Führungsteam der auf Family-Office-Dienstleistungen spezialisierten Oppenheim Vermögenstreuhand GmbH (OVT). Mit Dr. Cordula Haase-Theobald (39), konnte eine profilierte Expertin im Bereich Stiftungswesen gewonnen werden. Sie tritt zum 1. Januar 2008 in die Geschäftsführung der Oppenheim Vermögenstreuhand ein.

Im Bereich des Stiftungswesens leistet die OVT eine umfassende Beratung, von der Stiftungsgründung über die Vermögenskonzeption bis hin zum Vermögensmanagement. Christopher Freiherr von Oppenheim, persönlich haftender Gesellschafter des Bankhauses Sal. Oppenheim, erklärte dazu: „Ich freue mich sehr, dass wir mit Frau Dr. Haase-Theobald eine ausgewiesene Expertin dieses Bereichs für unser Haus gewinnen konnten, um dieses wichtige Geschäftsfeld für unsere Kunden weiterzuentwickeln.“ Bereits heute betreut Sal. Oppenheim das Vermögen von über 130 Stiftungen mit einem Volumen von insgesamt mehr als 2 Milliarden Euro.

Die promovierte Juristin Dr. Haase-Theobald startete ihre Karriere 1997 bei der Deutschen Bank und arbeitete bis 2002 im Bereich Nachlass- und Stiftungsmanagement, zuletzt als stellvertretende Leiterin der Abteilung. 2002 übernahm sie die Position der Leiterin des Bereichs Philanthropical Wealth als Teil des Private Wealth Managements der Deutsche Bank AG und betreute im Rahmen ihrer Tätigkeit wichtige Kunden und Institutionen. Seit dem Jahr 2000 war sie zudem Geschäftsführerin der Deutschen Stiftungs Trust GmbH.

Seite 1 von 2

# SAL. OPPENHEIM

Privatbankiers seit 1789

## STIFTUNGSWESEN BESTANDTEIL DES LEISTUNGSANGEBOTS DER OVT

Stiftungen benötigen eine besonders ausgefeilte Konzeption und Betreuung, um das Stiftungskapital dauerhaft zu erhalten und Jahr um Jahr die Finanzierung des Stiftungszweckes sicherzustellen. Zudem muss die Stiftung ihrem Zweck entsprechend optimal ausgerichtet sein, um sie mit Leben erfüllen zu können. „Das Bankhaus fühlt sich dieser Aufgabe besonders verpflichtet und hilft Stiftern, ihre Vision bestmöglich umzusetzen“, so Baron Oppenheim. „Insbesondere bei vermögenden Familien und Unternehmern beobachten wir ein stetig zunehmendes Bewusstsein, dass Stiftungen ein lebenswichtiger Baustein einer nachhaltigen Gesellschaftsstruktur sind.“

Die Stiftungsberatung und die Unterstützung in der Verwaltung von Stiftungsvermögen ist Bestandteil des Leistungsangebots der OVT. Die Tochtergesellschaft der Privatbank wurde 1990 von den Inhaberfamilien des Bankhauses Sal. Oppenheim jr. & Cie. gegründet, um deren und inzwischen über 40 weitere Familienvermögen über Generationen hinweg zu organisieren, steuerlich laufend zu optimieren und unternehmerisch zu führen. Die OVT ist mit Standorten in Köln und Frankfurt einer der ältesten und führenden Anbieter für Family-Office-Dienstleistungen in Deutschland.

„Das Family Office ist ein unverzichtbarer Bestandteil unseres ganzheitlichen Vermögensmanagements“, unterstreicht Baron Oppenheim. Neben der OVT in Deutschland ist die Sal. Oppenheim Gruppe auch in Luxemburg über die Service Généraux de Gestion S.A. (SGG S.A.), mit dem Oppenheim Landert Family Office in der Schweiz und über ein Büro in Hongkong als führender Anbieter von Family-Office-Dienstleistungen positioniert.

## KONTAKT

Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA  
Dirk von Manikowsky  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon +49 221 145-1955  
E-Mail [presse@oppenheim.de](mailto:presse@oppenheim.de)